

Klagenfurt feiert Kulturvielfalt: Die Lange Nacht der Museen begeistert

Die ORF Lange Nacht der Museen in Kärnten war ein großer Erfolg! Über 5.000 Besucher erlebten Kunst und Kultur in 76 Museen und Galerien. Ein inspirierendes Event für alle Generationen! #LangeNacht #Kultur

Die ORF Lange Nacht der Museen hat in Kärnten wieder einmal für Aufsehen gesorgt. In diesem Jahr besuchten zahlreiche Menschen die vielfältigen kulturellen Angebote in der Region, was den Organisatoren und den teilnehmenden Institutionen große Freude bereitete. Die Veranstaltung fand in den Räumlichkeiten von 52 Museen und Galerien in Klagenfurt statt, hinzu kamen sechs in Villach und 18 in den umliegenden Regionen, was eine bemerkenswerte Zahl darstellt.

Wolfgang Muchitsch, Direktor des kärnten.museum, hebt hervor, dass solche Events oft die Schwelle überwinden helfen, um Menschen zum Besuch eines Museums zu ermutigen. Viele wissen nicht, welche Verhaltensweisen angemessen sind oder wie sie sich in diesen Räumen bewegen sollen. „In einer großen Gruppe hat man vielleicht weniger Scheu“, so Muchitsch, der die Bedeutung dieser Nacht für die Aufklärung und den Zugang zu Kunst und Kultur unterstreicht.

Kulturelles Spektakel für alle Altersgruppen

Besonders bemerkenswert war, dass die Lange Nacht der Museen nicht nur bei Erwachsenen, sondern auch bei Kindern großen Anklang fand. Jürgen Gachowetz, Organisator des Events, stellte fest, dass viele Museen und Galerien spezielle

Programme für die jüngsten Besucher angeboten haben, die rege besucht waren. „Natürlich bieten alle großen Institutionen Zusatzprogramme an, die es nur an diesem Abend gibt“, erklärte er.

Die Relevanz der Veranstaltung wurde auch von ORF-Generaldirektor Roland Weißmann betont, der erwähnte, wie wichtig Kunst und Kultur für die Gesellschaft sind. „Es freut mich besonders, dass zahlreiche Menschen, sowohl junge als auch ältere Besucherinnen und Besucher, diese einzigartige Gelegenheit genutzt haben“, sagte er. Er sieht in der Veranstaltung eine Bestätigung für den Beitrag des ORF als Kulturvermittler.

Die Veranstaltung hat auch einen sozialen Aspekt, da sie das Gemeinschaftsdenken fördert und Menschen zusammenbringt, die im Alltag möglicherweise wenig mit kulturellen Themen zu tun haben. „Wir möchten mit der Initiative auch Menschen ansprechen, die sich im Alltag kaum mit Kultur beschäftigen“, fügte ORF-Landesdirektorin Karin Bernhard hinzu.

Bei der offiziellen Eröffnung der Lange Nacht der Museen äußerte auch LH Peter Kaiser (SPÖ) seine Begeisterung und betonte, dass der Kulturabend zahlreiche neue Eindrücke ermöglicht. Bürgermeister Christian Scheider (Team Kärnten) ergänzte, dass die Veranstaltung wichtig sei, um alle Generationen anzusprechen und jedes Jahr neue Angebote zu präsentieren.

Das Interesse an der ORF Langen Nacht der Museen zeigt sich nicht nur in den Besucherzahlen, sondern auch in der Vielfalt der kulturellen Programme und der breiten Teilnahme an dieser bedeutenden Veranstaltung, die nun schon seit über 20 Jahren besteht.

Für eine detaillierte Betrachtung des Events, **siehe den Bericht auf kaernten.orf.at**.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at